



MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde

OBERAURACH

... ein Stern im Steigerwald



Jahrgang 47

Freitag, den 28. Juli 2023

Nummer 7



WEINBERGE- FEST



am 05./06. August 2023

in Kirchaich „Siedlung Weinberge“

Sa. 05.08. ab 17.00 Uhr Gemütlicher Festauftakt

ab 19.30 Uhr

Special:
Pulled Pork Burger

THE
COLORADO'S

So. 06.08. ab 11.30 Uhr - Mittagessen

- Käsespätzle
- Spätzle mit Soß
- Steak oder Bratwurst vom Grill

ab 16.00 Uhr

Ludwig Behr

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!



Aus dem Rathaus

■ Redaktionsschluss

für die Ausgabe im August 11.08.2023.

Erscheinungstag ist am 25.08.2023.

■ Sitzungstermine des Gemeinderates

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, **14. September** statt.

Anträge, die in dieser Sitzung vom Gemeinderat beraten und behandelt werden sollen, sind bis **31.08.2023 vollständig bei der Gemeindeverwaltung vorzulegen.**

Es wird gebeten, diese Termine zu beachten und insbesondere die erforderlichen Unterlagen dann rechtzeitig einzureichen.

Die nächste Sitzung ist wie folgt geplant:

26. Oktober 2023

23. November 2023

14. Dezember 2023

■ Umrüstung der gemeindlichen Straßenbeleuchtungsanlage auf effiziente LED-Beleuchtung im Bereich der ÜZ Mainfranken

Die Gemeindeverwaltung möchte darüber informieren, dass ab dem 01.08.2023 mit der Umrüstung der restlichen 172 Leuchtköpfe auf effiziente LED-Beleuchtung in Oberschleichach, Unterschleichach, Neuschleichach und Fatschenbrunn begonnen wird.

Durch diese Maßnahme können jährlich 32.500 kWh Strom sowie 11.850 kg CO₂ eingespart werden.

Die Arbeiten werden tagsüber bei ausgeschalteter Beleuchtung durchgeführt, am Nachmittag erfolgt dann eine kurze Zuschaltung bzw. Überprüfung. Im Zuge der Arbeiten kann es zu kurzzeitigen Behinderungen im Straßenverkehr oder der Zufahrt einzelner Anwesen kommen.

Sofern nach der Montage der neuen LED-Leuchten bei der Gemeinde Beschwerden von Anwohnern eingehen (z. B. wegen Blendung o. ä.), ist die ÜZ Mainfranken gerne bereit, nach Abschluss der Arbeiten im Rahmen eines Gespräches gemeinsam mit den Betroffenen eine Lösung zu finden.

Bei Fragen können sich Betroffene gerne mit Herrn Mann (09522/721-20) von der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

■ Die Gemeindekasse weist auf folgende Zahlungstermine hin

Grundsteuer A + Grundsteuer B	15.08.2023
Wassergebühren	15.08.2023
Kanalbenutzungsgebühren	15.08.2023
Gewerbesteuer	15.08.2023

Alle Gebührenschuldner, die kein SEPA- Lastschriftmandat bei der Gemeinde hinterlegt haben, werden gebeten Ihre fälligen Zahlungen zum 15.08.2023 zu überweisen.

■ Gefunden wurde

- Schlüsselbund mit Anhänger aus Filz
- Fahrradschloss
- Schlüssel mit blauem Anhänger

Haben Sie etwas verloren? Oder im Gemeindegebiet gefunden? Dann melden Sie sich telefonisch unter 09522/721-0 oder per E-Mail (gemeinde@oberaurach.de) in der Gemeindeverwaltung.

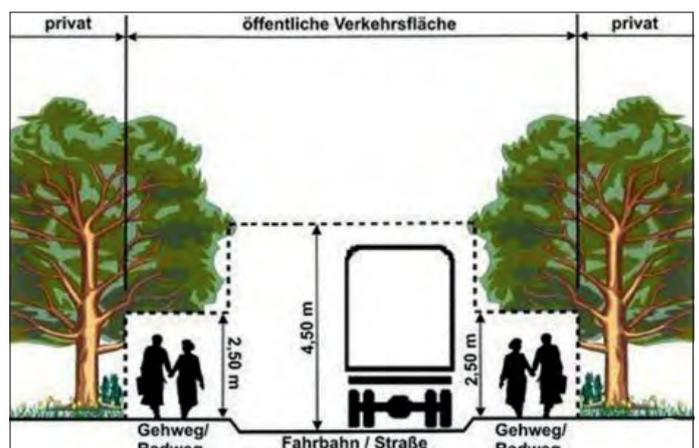
Mit unserem online Fundbüro (www.oberaurach.de/Bürger-Online-Portal) können Sie zusätzlich jederzeit und sogar in umliegenden Gemeinden nach Ihren Gegenständen suchen.

■ Aufruf zum Rückschnitt von Grenzbepflanzungen für die Sicherheit des Fußgänger- und Straßenverkehrs

Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Straßen verschönern unser Landschafts- und Ortsbild. Häufig kommt es jedoch vor, dass Äste von Bäumen, Sträuchern oder anderen Anpflanzungen in öffentliche Straßen, einschließlich Geh- und Radwege, hineinragen. Dieser Überwuchs behindert nicht nur den fließenden Verkehr und schränkt die Sicht in Einmündungs- und Kreuzungsbereichen ein, er gefährdet auch die Fußgänger auf den Gehwegen.

Inzwischen sind bereits einige Informationen über Büsche und Bäume, die über die Grundstücksgrenzen in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, in der Gemeindeverwaltung eingegangen. Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, einen kritischen, prüfenden Blick auf die eigene Bepflanzung zu werfen. Grundsätzlich gilt, dass alle Bepflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze (auch bei unbebauten Grundstücken) hinauswachsen dürfen. Ist wegen der Größe des Gewächses – in der Regel sind hier Bäume, große Sträucher und Büsche betroffen – ein kompletter Rückschnitt auf die Grenze nicht möglich, so sind zumindest die vorgeschriebenen Lichtraumprofile einzuhalten. Der Begriff Lichtraumprofil beschreibt das Maß zwischen Fahrbahnoberfläche (oder Gehwegoberfläche) zur Unterkannte des Gewächses, dass in den Verkehrsbereich hineinragt. Der Mindestabstand zur Fahrbahnoberfläche beträgt hierbei 4,50 Meter Höhe, bei Gehwegen ist ein Abstand von 2,50 Meter Höhe einzuhalten (siehe nachstehende Abbildung).

Als Grundstückseigentümer sind Sie gemäß dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) für die Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen verantwortlich.



Quelle: Gemeinde Nordheim

Rein vorsorglich sei diesbezüglich auch eine evtl. Schadenshaftung bei Unfällen und Schäden durch verkehrsbehindernden Bewuchs erwähnt. Daher bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger dringendst, die Vorschrift gewissenhaft einzuhalten.

Soweit keine Verkehrsgefährdung vorliegt, sind radikale Rückschnitte in der Zeit vom 1. März bis 30. September zum Schutz von Vögeln verboten. Form- und Pflegeschnitte sind zugelassen, wenn sich im Gehölze keine Nester befinden.

■ Rathaus und Bauhof geschlossen

Die Gemeindeverwaltung Oberaurach weist darauf hin, dass das Rathaus und der Bauhof am Montag, 31.07.2023 ab 12:00 Uhr geschlossen sind.

Um Beachtung wird gebeten.

Kreisjugendpfleger Oliver Schulz-Mayr
Landkreis Bamberg
Kommunale Jugendarbeit
Ludwigsstraße 23
96047 Bamberg

Stadtjugendpfleger Sebastian Wehner
Stadt Bamberg
Kommunale Jugendarbeit
Promenadenstraße 2a
96047 Bamberg

Ausgabestellen:
Stadt Bamberg – Rathaus am ZOB
Landratsamt Bamberg – Infothek

Weitere Verkaufsstellen unter:
www.stadt.bamberg.de/ferienpass

STADT BAMBERG

Landkreis Bamberg

Ferien (S)Pass '23

vom 31.07. – 11.09.23
für Kinder und Jugendliche
von 4 – 17 Jahren

5 Euro

gestaltet an der Staatlichen Berufsschule // Bamberg Amanda Borlaow-Pérez
V.l. S. d. P. Kreisjugendpfleger Oliver Schulz-Mayr,
Stadtjugendpfleger Sebastian Wehner

PARTEIVERKEHR

MO – FR 08.30 – 12.00 Uhr
DO 16.00 – 18.00 Uhr
www.oberaurach.de

Tel.: 09522/721-0
Fax: 09522/721-30
gemeinde@oberaurach.de

Bei einem Termin außerhalb der Öffnungszeiten bitten wir um vorherige telefonische Terminabsprache





Aus dem Gemeinderat

■ Inhalte aus der Sitzung des Gemeinderates Donnerstag, 29.06.2023 18:00 Uhr

Bauanträge:

Dem Gemeinderat lagen drei Bauanträge und eine Bauvoranfrage zur Entscheidung vor. Gegenstand der Bauanträge war der Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Trossenfurt, sowie der Teilabbruch eines vorhandenen Wohnhauses mit Einbau eines Obergeschosses und die Errichtung einer Dachgaube und eines Carports in Dankenfeld. Bei der Bauvoranfrage handelte es sich um die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Nützelbach. Das gemeindliche Einvernehmen wurde für alle Anträge erteilt.

Bauleitplanung:

Bürger - Freiflächen - Photovoltaikanlage Priesendorf:

Der Gemeinderat der Gemeinde Priesendorf hat die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Bürger - Freiflächen - Photovoltaikanlage Priesendorf“ beschlossen und den Vorentwurf in der Fassung vom 11.05.2023 für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.

Nachdem der Geltungsbereich dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplans unmittelbar an der Gemeindegrenze liegt, wurde der Gemeinderat auf die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme im Rahmen der frühzeitigen Trägerbeteiligung hingewiesen. Im Mitteilungsblatt vom Juni 2023 wurde für die Bürger ein entsprechender Hinweis aufgenommen. Aus Sicht der Verwaltung und des Gemeinderats bestehen gegen die Planungen keine Bedenken.

Bebauungsplan Löhlein, Tretzendorf; Einleitung eines Umlegungsverfahrens:

Die 2. Änderung mit Erweiterung des Bebauungsplans „Löhlein“ in der Fassung vom 15.12.2022 wurde in der Gemeinderatssitzung am 15.12.2022 als Satzung beschlossen und am 14.04.2023 bekanntgemacht.

Zur Neuordnung dieses Gebietes ist es notwendig, ein Umlegungsverfahren durchzuführen, damit nach Lage, Form und Größe für bauliche Nutzung zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen. Das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Schweinfurt ist befugt und bereit die Umlegung im Auftrag der Gemeinde Oberaurach durchzuführen.

Der Gemeinderat beschloss die Anordnung für die Baulandumlegung und übertrug die Umlegungsbefugnis an das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Schweinfurt.

Die Auftaktveranstaltung wird voraussichtlich im September 2023 stattfinden. Die betroffenen Eigentümer werden informiert.

1. Änderung des Bebauungsplans „Hummelhof“ sowie 8. Änderung des Flächennutzungsplans:

Die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung wurden jeweils mit den Abwägungspunkten beschlussmäßig behandelt und entsprechend bei der Ausarbeitung der Entwürfe in der Fassung vom 29.06.2023 berücksichtigt.

Der Gemeinderat billigte den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Sondergebiet Hummelhof“ sowie der 8. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom

29.06.2023 und beauftragte die Verwaltung die förmliche Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB in die Wege zu leiten.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2023:

Der Gemeinderat beschloss den Haushalt für das Jahr 2023 mit einem Volumen von insgesamt über 14,7 Millionen Euro. Davon entfallen rund 8,5 Millionen Euro auf den Verwaltungshaushalt und über 6,2 Millionen Euro auf den Vermögenshaushalt.

Der Schuldenstand der Gemeinde Oberaurach bewegt sich nahezu gegen Null. Waren am 31. Dezember 2022 noch 94.096 Euro Schulden zu verzeichnen, sinken diese bis Ende Dezember 2023 aufgrund der planmäßigen Tilgungen auf 58.000 Euro. Die ohnehin geringe Pro-Kopf-Verschuldung sinkt von 24 Euro auf nur 14 Euro.

Neukalkulation der Wassergebühren ab dem 01.10.2023:

Am 30.09.2023 läuft der vierjährige Kalkulationszeitraum der Verbrauchsgebühr für die Wasserentnahme aus. Aus diesem Grund erfolgte eine Neukalkulation der Wassergebühren.

Im vergangenen Kalkulationszeitraum wurde die Verbrauchsgebühr ab dem 01.10.2019 vom Gemeinderat auf 1,20€ (netto) pro entnommenem Kubikmeter Wasser festgelegt. In der neuen Gebührenkalkulation errechnet sich eine kostendeckende Verbrauchsgebühr von 1,54€ (netto) pro entnommenem Kubikmeter Wasser.

Die Preissteigerung kommt hauptsächlich durch das seit 2019 gestiegene Preisniveau und einem Verlustvortrag aus dem vorangegangenen Kalkulationszeitraum zustande.

Der Gemeinderat beschloss, die Verbrauchsgebühr pro entnommenem Kubikmeter Wasser ab dem 01.10.2023 auf 1,54€ (netto) festzulegen. Eine entsprechende Änderungssatzung wird dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt.

Integrierte Ländliche Entwicklung; Absichtserklärung zur Gründung einer ILE im Aurachgrund:

In den Flusstälern des Aurachs- und Ebrachgrunds soll eine ILE Gemeinschaft gegründet werden. Die Bürgermeister der Gemeinden Stegaurach, Walsdorf, Lisberg und Priesendorf sowie Oberaurach und Pettstadt haben bereits erste Gespräche geführt und könnten sich die Gründung grundsätzlich vorstellen. Die Gemeinde Oberaurach ist bereits Mitglied in der ILE Lebensregion plus.

Durch die Zusammenarbeit in einer ILE kann die strategische, zukunftsfähige Entwicklung der Kommune bzw. der Region auch interkommunal angegangen, Synergien genutzt, Herausforderungen gemeinsam bewältigt und Lasten auf mehrere Schultern verteilt werden. In Bayern gibt es aktuell rund 120 ILE-Regionen.

Der Gemeinderat beschloss, die Idee einer ILE-Gründung mit den Gemeinden Stegaurach, Walsdorf, Lisberg und Priesendorf sowie Oberaurach und Pettstadt zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Er beauftragte den 1. Bürgermeister, die Gespräche mit den Partnergemeinden und dem ALE Oberfranken weiterzuführen und zu vertiefen sowie die gemeinsame Vorbereitungsphase zur vorgesehenen Gründung einer ILE zu starten.

Die Gemeinde Oberaurach kooptiert zusätzlich mit den anderen Gemeinden im Aurachtal, behält ihre Stellung in der ILE „Lebensregion Plus“ jedoch bei. An Projekten, die im Laufe der ILE „Aurachgrund“ entstehen, wird sich die Gemeinde Oberaurach bei Bedarf entsprechend beteiligen.

Klimapakt des Landkreises Haßberge:

Der Gemeinderat beschloss den Beitritt zum Klimapakt des Landkreises Haßberge. Zuvor stellte Frau Kötting, die Klimaschutzmanagerin des Landkreises Haßberge, den Klimapakt, bei dem es um das Erreichen einer Klimaneutralität bis zum Jahr 2030 geht, ausführlich vor.

Da der Landkreis Haßberge stark ländlich geprägt ist und die Ressourcen, insbesondere personeller Art, in den einzelnen Kommunen daher begrenzt sind, richtet der Landkreis im Rahmen des Klimapaktes eine zentrale Klimaschutzkoordination für die im Klimapakt vertretenen Kommunen ein. Der Landkreis und seine Kommunen nehmen im Klimaschutz, der Klimaanpassung und im nachhaltigen Handeln eine Vorbild- und Vorreiterfunktion ein, um wichtige lokale Akteure wie Privatpersonen und Unternehmen zu einem klimafreundlichen Handeln zu motivieren.

Das zentrale Ziel des Klimapaktes ist es, durch die Maßnahmen und Aktivitäten den Landkreis und seine Kommunen nachhaltig und klimafreundlich zu gestalten und insbesondere die Resilienz und regionale Wertschöpfung zu steigern. Der Klimapakt setzt hierbei die nötigen Rahmenbedingungen, um die gemeinsamen Ziele erreichen zu können. Er soll vor der Sommerpause unterzeichnet werden.

Auszüge aus der nichtöffentlichen Sitzung:

Im Bereich der Grundstücksangelegenheiten stimmte der Gemeinderat der Rückübertragung eines Bauplatzes im Baugebiet „Hinter der Quelle/Kirchaich“, den Verkauf einer gemeindlichen Fläche an die Bayerwerk Netz GmbH, sowie den Verkauf eines Gewerbegrundstücks im Gewerbegebiet von Kirchaich zu.

Im laufenden Verfahren zum Breitbandausbau entschied sich Gemeinderat vom bisherigen „Betreibermodell“ zum „Wirtschaftlichkeitslückenmodell“ zu wechseln. Dem zur Entscheidung vorliegenden Pacht- und Betreibervertrag für das von der Gemeinde Oberaurach zu errichtende FTTB-Netz wurde nicht zugestimmt. Die Breitbanderschließung der 852 Anschlüsse im Wirtschaftlichkeitslückenmodell wird weiter vorangetrieben.

Für die geplanten Kinderkrippen am Oberaurach-Zentrum Trossenfurt wurde der Auftragsvergabe zum Einbau zweier Küchenzeilen zugestimmt. Für die Kläranlage Kirchaich wurde die Erneuerung der Schmutzwasserpumpe beschlossen. Letztlich legte der Gemeinderat die Renovierung der Sportkegelanlage im Oberaurach-Zentrum, sowie den Austausch des gemeindlichen Winterdienst-Streuers fest.

Christian Mann
Geschäftsleiter

Umweltecke

■ Altpapiersammlung / Gelbe Tonne

Die nächste Altpapiersammlung ist am Dienstag, 22.08.2023

Die nächste Leerung der gelben Tonne für die **Tour 1** erfolgt am Freitag, 18.08.2023.

Die Leerung für die gelbe Tonne der **Tour 2** erfolgt am Samstag, 19.08.2023.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

■ Förderprogramm „Streuobst für alle“

Der Streuobstanbau ist in Bayern über Jahrhunderte entstanden. Er hat höchste Bedeutung für die Kulturlandschaft und Biodiversität. Mit dem Bayerischen Streuobstpakt sollen



Streuobstwiesen erhalten und bis 2025 zusätzlich eine Million Streuobstbäume neu gepflanzt werden. Streuobst für alle wird durch das Amt für Ländliche Entwicklung gefördert und durch die ILE Lebensregion plus unterstützt.

Förderfähig sind Kernobst (Apfel und Birne) und Steinobst (Pflaume und Kirsche). Weitere förderfähige Arten sind beispielsweise Walnuss, Quitte, Maulbeere, Esskastanie und Wildobstarten, Vogelkirsche, Holz-Apfel, Wild-Birne, Eberesche, Speierling, Elsbeere.

Die Obstbäume sollen eine Stammhöhe von 180 cm, mindestens jedoch 140 cm haben. Die Mindest- bzw. Maximalanzahl an Streuobstbäumen pro Förderantrag beträgt 10 bzw. 100 Bäume.

Bezuschusst wird der Kauf der Bäume mit bis zu 45 Euro pro Baum, vorausgesetzt die Bäume bleiben mindestens 12 Jahre an ihrem Standort.

Interessenten können sich spätestens **bis zum 10.08.2023** per Mail unter info@ile-hassberge.de oder bei Ihrer Gemeinde direkt melden und die Anzahl der Bäume, Sorte und den Wunschort (Adresse, Flurnummer) angeben.

Wir vergeben die Bäume nur bei geeigneter Standortwahl und in Kombination mit Pflanzpfählen. Die Kosten hierfür müssen selbst übernommen werden. Um die Pflanzung und Pflege kümmert sich jeder selbst.

Werden Sie Teil unseres Streuobstpakts und helfen Sie mit, unsere regionale Artenvielfalt zu erhalten.

Weitere Infos erhalten Sie <https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/streuobstpakt-foerderprogramm-streuobst-fuer-alle/index.html>.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberaurach

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberaurach erscheint monatlich jeweils am letzten Freitag. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet.

Druck und Verlag:

Holch Medien Service, Haselnussstraße 23, 97500 Ebelsbach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Oberaurach Thomas Sechser, Rathausstraße 25, 97514 Oberaurach

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ute Holch, Holch Medien Service

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Preisliste Nr. 2 vom 01.01.2019.

■ Rentensprechtag 2023

Gemeindeverwaltung Knetzgau, Am Rathaus 2,
97478 Knetzgau

Terminvereinbarung: 09527 7918

14.09.2023 16.11.2023

jeweils von 8.30-12.00 und 13.00-15.30 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Hofheim,

Obere Sennigstraße 4, 97461 Hofheim

Terminvereinbarung: 09523 922919

19.09.2023 17.10.2023 14.11.2023

jeweils von 8.30-12.00 und 13.00-15.30 Uhr

Stadtverwaltung Schweinfurt, Markt 1, 97421 Schweinfurt

Terminvereinbarung: 0931 802-3030

Montag – Donnerstag

jeweils von 8.00-12.00 und 13.00-15.30 Uhr

(nach telefonischer Vereinbarung),

beratung-wuerzburg@drv-nordbayern.de

Stadtverwaltung Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern

Terminvereinbarung: 09531 62915, 62916

12.09.2023 14.11.2023

jeweils von 8.30-12.00 und 13.00-15.30 Uhr

Für persönliche Beratungen vor Ort ist zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Bamberg:

Öffnungszeiten

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo - Mi 07:30 Uhr - 15:30 Uhr, Do 07:30 Uhr - 17:00 Uhr,

Fr 07:30 Uhr - 12:00 Uhr

Anschrift und Kontakt: Promenadestraße 1 A,

96047 Bamberg

<http://www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de>

+49 951 98208-0, +49 921 607-984223,

beratung-bamberg@drv-nordbayern.de

Würzburg:

Öffnungszeiten:

Mo – Mi 07.30-15.30 Uhr, Do 07.30-17.00 Uhr,

Fr 07.30-12.00 Uhr

Einfahrt Parkplatz für Besucher: Sieboldstraße 4

„Buslinie 16 - Haltestelle Würzburg Süd“

Adresse und Kontakt

Deutsche Rentenversicherung (Hauptverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern), Friedenstraße 12/14, 97072 Würzburg

0931 802-3030, 0931 802-984230, beratung-wuerzburg@drv-nordbayern.de

drv-nordbayern.de

Online-Terminvereinbarung



Bürger helfen Bürgern

■ Breitbrunner Kreuzweg begeisterte Ehrenamtliche

Der Jahresausflug des Oberauracher Bürgerprojekts „Bürger helfen Bürgern“ führte kürzlich nach Breitbrunn. Dort besichtigten die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen den Kreuzweg, den die Bildhauerin Steff Bauer aus Schweinfurt geschaffen hat. Geführt wurde die Gruppe von der ehemaligen Breitbrunner Bürgermeisterin Gertrud Bühl, die die einzelnen Stationen sehr kompetent erläuterte. Begeistert waren die Gäste von der passenden Bepflanzung jeder Station und den Fürbitten, die Frau Bühl bei jeder Station vortrug und einen lebendigen Bezug zur Gegenwart herstellte. Auch die realistische, ausdrucksstarke Darstellung der Figuren rief Bewunderung hervor.

Nach der Führung lud Frau Bühl die Ehrenamtlichen ins Generationencafé zu Kaffee und Kuchen ein. Hier bestand Gelegenheit, sich auszutauschen. Melanie Koch bedankte sich im Namen des Bürgernetzwerks mit einem Blumenpräsen für den eindrucksvollen Nachmittag.

Anita Amend



Ehrenamtliche von BhB mit Gertrud Bühl (v.r)

Vereine und Verbände

■ Nachruf Adolf Oppelt

Neuschleichach. Die Vereine in Neuschleichach trauern um Adolf Oppelt, der an vielen Stellen im Ort großes Engagement zeigte. In den 50er Jahren war er Mitglied der erfolgreichsten Mannschaft der Vereinsgeschichte, der so genannten „Krawattenmannschaft“.

Obwohl er sich nach sieben Jahren in der heutigen Kreisklasse so verwundet, dass er zeitlebens mit einer Behinderung leben musste, engagierte er sich weiter beim Sportverein in der Vorstandschaft. Als Steinmetz und Mitarbeiter der Dombauhütte Bamberg war er aktiver Helfer war er sowohl beim Umbau der ehemaligen Schule zum Armin-Knab-Haus als auch beim Bau des Sportheims und bei der Generalsanierung der St.-Anna-Kirche in Neuschleichach. Auch beim Krieger- und Soldatenverein war mit dabei, als es darum ging, dem Kriegerdenkmal einen neuen Rahmen zu geben

Adolf Oppelt war im ganzen Ort sehr geschätzt, wurde vom SV Neuschleichach zum Ehrenmitglied ernannt und war bis zu seinem Tode treuer Zuschauer bei den Heimspielen des SVN.

■ Neue Pumpe für FFW Dankenfeld

Auch wenn in Oberaurach in den letzten Jahren wesentlich größere Anschaffungen für die Feuerwehren getätigt wurden: eine feierliche Weihe sollte die neue Pumpe der FFW Dankenfeld bekommen. Und so konnte Feuerwehrvereins-Vorsitzender Michael Thomas zahlreiche Gäste zu einem zünftigen Fest begrüßen.

Bürgermeister Thomas Sechser erklärte, dass im Rahmen eines Förderprogramms vier Tragkraftspritzenpumpen angeschafft wurden für die Feuerwehren Trossenfurt-Tretzendorf, Neuschleichach, Fatschenbrunn und Dankenfeld. Eine solche Pumpe, mit der im Brandfall Löschwasser transportiert, nach Starkregen aber auch Keller ausgepumpt werden können, kostet rund 13.000 Euro, dazu gab es 4.100 Euro Förderung. Kreisbrandmeister Fabian Hümmer betonte, dass eine moderne Ausrüstung zum Schutz der Bevölkerung da sei, aber auch die Feuerwehr-Dienstleistenden schützt.

Den kirchlichen Segen spendete der neuen Pumpe Abbe Moise.



Abbe Moise spendete der neuen Tragkraftspritzenpumpe der FFW Dankenfeld den kirchlichen Segen.

■ RSV feierte 100jähriges Bestehen

Unterschleichach. Wenn Fußballer Radler ausschenken und Karateka Bratwürste grillen, dann ist ein Fest beim RSV. Mit einem vielfältigen Programm, dem Turnier um den Oberaurach-Pokal und einem Festgottesdienst beging der RSV Unterschleichach sein 100-jähriges Bestehen. An allen drei Festtagen herrschte reger Betrieb, aber auch eine ganz entspannte Atmosphäre am Sportgelände.

Den Auftakt machte ein Country-Abend, zu dem zahlreiche Linedance-Gruppen aus der Region kamen. Sie sorgten zu den Klängen von „Four Roses“ für eine gefüllte Tanzfläche während des gesamten Abends. Die Nicht-Linedancer unter den Gästen genossen es, zuzuschauen, manche ließen sich auch in die ersten Schritte einweisen und erkundigten sich nach den Trainingszeiten der jeweiligen Gruppen.

Am Samstag begann dann das Turnier um den Oberaurach-Pokal, in dem der SC Trossenfurt-Tretzendorf, der SV Fatschenbrunn, der TSV Kirchaich, der SV Neuschleichach, die SB Fürnbach/Dankenfeld und Gastgeber RSV Unterschleichach gegeneinander antraten. Den Wanderpokal konnten RSV-Sportvorsitzender Florian Berger und Bürgermeister Thomas Sechser nach einem spannenden Endspiel

dem SV Neuschleichach überreichen. Nach erfolgreicher Relegation in der abgelaufenen Saison zeigten sich die SVler erneut in guter Verfassung und setzte sich mit 4:2 gegen den TSV Kirchaich durch. Platz drei sicherte sich im „kleinen Finale“ der SV Fatschenbrunn gegen die SG Fürnbach/Dankenfeld durch. Punktgleich landeten auf Platz 5 der TSV Unterschleichach und der SC Trossenfurt.

In einem Festgottesdienst in der Radsporthalle erinnerte Pfarrer Bernhard Öchsner einerseits an die verstorbenen Vereinsmitglieder, andererseits betonte er, wie wichtig im Glauben wie im Leben die Gemeinschaft ist. Für Gemeinschaft stehe auch der RSV Unterschleichach, der in den unterschiedlichsten Sportgruppen und bei geselligen Veranstaltungen die Menschen im Dorf zusammenbringt.

Die Stimmungsband „Asphaltstürmer“ am Samstag, die Kids-Area, die SV-Showtanzgruppe und Live-Musiker Ludwig Behr taten dies auch am Festsamstag und Sonntag: viele verschiedene Angebote wurden von vielen verschiedenen Menschen angenommen.

Der RSV und sein Festgelände präsentierten sich von ihrer besten Seite. Die Vorstandschaft nutzte die Siegerehrung am Sonntag Abend dazu allen, die das Fest vorbereiteten und währenddessen gestalteten, zu danken. Nicht zuletzt wegen der Pandemie hatte der RSV lange Jahre kein wirklich großes Fest mehr veranstaltet, aber „wir haben es offenbar nicht verlernt“, stellte Florian Berger fest, auch dank der Unterstützung vieler „altgedienter“ Mitglieder, die ihre Erfahrung weitergaben, aber auch dank vieler neuer Engagierter im Verein. Die Mitglieder selbst stehen dann beim Ehrenabend im September im Mittelpunkt des Jubiläumsjahres.



Bis in die Nacht war die Tanzfläche am Country-Abend mit Linedancern gut gefüllt.



Der SV Neuschleichach sicherte sich nach dem Aufstieg in die Kreisklasse auch den Oberaurach-Pokal, überreicht von Bürgermeister Thomas Sechser und Sport-Vorstand Florian Berger (von links).

■ Tagesausflug des VdK Ortsverbandes Oberaurach nach Nürnberg

Der Tagesausflug des VdK Oberaurach findet am Mittwoch, den **16. August 2023** statt. Für eine Teilnahme ist eine telefonische Anmeldung notwendig. Anmeldungen werden unter den Telefonnummern 09549/8504 oder 09522/707371 entgegengenommen.

Der Preis beträgt 20.- € (Mitglied) und 25.- € für Nichtmitglieder.

Die Abfahrtszeiten für die einzelnen Gemeinden sind:

7:15 Uhr Kirchaich - Dorfplatz, 7:20 Uhr Dankenfeld - Bushaltestelle, 7:35 Uhr Trossenfurt – Aurachbrücke, Feuerwehrhaus, 7:40 Uhr Tretzendorf – Bushaltestelle, 7:45 Uhr Unterschleichach – Bushaltestelle und um 7:50 Uhr Oberschleichach – Bushaltestelle.

Der Vorstand des VdK Ortsverbandes Oberaurach

■ 1000 Jahre Kirchaich

So haben sich die Veranstalter, Gäste und Mitwirkende sicher nicht das dreitägige Fest zum 1000-jährigen Bestehen von Kirchaich vorgestellt. Ausgerechnet am Samstagabend, als das Open-Air mit den Dorfrocker auf dem Programm stand, musste gleich zwei Mal der Festplatz geräumt werden. Schlussendlich wurde das Heimspiel der Brüder Markus, Tobias und Philipp Thomann zusammen mit ihrer Band aus Sicherheitsgründen abgebrochen. Die Warnmeldungen des Deutschen Wetterdienstes sagten starke Gewitter, orkanartige Sturmböen mit einer Geschwindigkeit von bis zu 110 Stundenkilometer und heftigen Starkregen voraus.

Kurz vor 19 Uhr waren alle noch guter Dinge. Auf der Bühne hatte gerade das Duo Neonlicht als Vorgruppe der Dorfrocker mit seinen ersten Songs angefangen, als dunkle Wolken am Himmel aufzogen und sich mehr und mehr starke Windböen breit machten. Die FFW Kirchaich, die mitverantwortlich für die Sicherheit des Events war, reagierte schnell. Durch die Lautsprecher des Einsatzleitwagens forderte der stellvertretende Kommandant Marco Heppt die Besucher auf, sich

möglichst in zugänglichen Gebäuden, wie zum Beispiel der Gastwirtschaft Neundörfer, in Sicherheit zu bringen. Kurz darauf flogen schon die ersten großen Sonnenschirme durch die Gegend, trafen aber glücklicherweise keine Besucher. Hektisch wurde auf der Bühne das gesamte, bereits aufgebaute Equipment der Dorfrocker abgebaut und wieder in den Transporter verbracht, damit die zigtausend Euro wertvolle Ausrüstung keinen Schaden nahm.

Die etwa 3.000 Besucher mussten anschließend bei zwischenzeitlich wieder schönem Sommerwetter ausharren. Einige Zeit stand nicht fest, wie der weitere Abend ablaufen soll. Nach intensiven Beratungen mit allen Beteiligten verkündete Julian Mauchel als Vorsitzender des Ortskulturring Kirchaich als Veranstalter: „Wir sind zwar alle naß, aber es geht weiter“. Natürlich konnte der ursprüngliche Zeitplan wegen dem unvorhersehbaren Ereignis nicht eingehalten werden.

Gegen 22:30 Uhr war es endlich soweit. Markus, Tobias und Philipp Thomann betraten zusammen mit ihrer Band die Bühne und ließen es so richtig krachen. Mit ihren Hits wie „Dorfkind“, „Engelbert Strauß“, „Vogelbeerbaum“ und vielen weiteren bekannten Liedern brachten die drei einheimischen Profimusiker die Stimmung zum Kochen. Das Publikum stimmte mit ein, als die traditionelle Dorfhymne erklang: „Olda Aicher semmer“. Aber auch etwas ganz Neues aus der Feder von Tobias Thomann begeisterte die Masse. Extra für das 1000-jährige Jubiläum veröffentlichten die Dorfrocker nämlich ihren Titel: „Wir sind Aicher“. Dazu holten





die drei Brüder auch Kirchaier Kinder spontan auf die Bühne, die kräftig mitsangen. Denn seit der Premiere am Neujahrstag ist diese zukünftig zweite Hymne bereits in aller Munde. Mit dazu gesellte sich „Moggelino“, das Maskotchen des Jubiläumsdorfes, dessen aufwendiges Kostüm von einigen Helfern mühevoll gestaltet wurde. Ebenfalls prächtige Kostüme hatten die 15 jungen Tanzmädel, die als „Pink Vibes“ bereits bei den Büttensitzungen an Fasching das Publikum begeisterten und als Showeinlage ebenfalls auf der großen Jubiläumsbühne ihre perfekt einstudierten Tänze zeigten.

Es hätte noch ein langer Abend werden können, aber kurz vor 23:30 Uhr kam dann das endgültige Aus. Erneut erhielt die Feuerwehr die Warnmeldung, dass ein weiteres schweres Gewitter bevorsteht. „Uns fiel es sehr schwer, aber wir mussten unser Konzert vorzeitig beenden“, sagte Tobias Thomann nachdem es erneut wie aus Kübeln schüttete und viele Blitze am Himmel zuckten. Dabei hatten die Dorfröcker das Jubiläumsfest maßgeblich mitunterstützt. Ihre eigene Bühne stellten sie drei Tage lang kostenlos zur Verfügung und die Thomann-Brüder verzichteten auf Ihre Gage. „Das ist selbstredend, dass wir das für unser Heimatdorf tun, denn wir echten Aicher halten zusammen, so wie es schon zu Zeiten unseres Opas war“, gab sich Markus Thomann traditionsbewusst.

Und wie ging das Publikum mir dem abrupten Ende um? Freilich gab es viele enttäuschte Gesichter bei Groß und Klein, aber die Mehrheit hatte dennoch Verständnis. „Der Abend war zwar sehr kurz, aber trotzdem wunderschön“, sagten sechs junge Frauen mit einer zukünftigen Braut im Schlepptau, die extra aus dem thüringischen Suhl in den Steigerwald anreisten und Junggesellenabschied feierten. Eine wesentlich kürzere Anfahrt hatten Thomas und Annabell Neeb aus Weisbrunn, die ihren Kindern eine Freude machten. Diese sind nämlich große Dorfröcker-Fans und was liegt da näher als das Live-Open-Air zu besuchen, wenn es schon ganz in der Nähe ist. „Die Dorfröcker laufen bei uns daheim hoch und runter“, lacht Thomas Neeb. Der Familienvater, der auch Kreisbrandinspektor ist und zu dessen Inspektionsbezirk Kirchaich gehört, unterstützte voll die Entscheidung der Verantwortlichen: „Natürlich ist es schade, dass es nichts mit ausgiebigen feiern wurde, aber die Sicherheit und die Gesundheit aller Anwesenden geht nun mal vor“.

Kindergärten

■ KIGA Kirchaich besichtigt Schätze

Dass in der aktuellen Ausstellung im Ägidiushaus, Kirchaich's größter Schatz gezeigt wird, macht auch unsere Kindergartenkinder neugierig.

Begrüßt von Dr. Gerhard Steinhäuser tauchten die Kinder in die 1000-jährige Geschichte ein.

Es gibt viel Interessantes zu sehen. Die erste Station der Kinder war natürlich die Geschichte der KiTa Kirchaich.

Aber auch ein Butterfass erweckte die Neugier der Kinder.

Fasziniert zeigten sich die Kinder vom Steinbeil. Ein Exponat gefunden in Kirchaich und mindestens 4000 Jahre alt.

Als Kirchaich's größter Schatz überstrahlte jedoch das Kreuzpartikelreliquiar aus dem Jahr 1767 alles. Das aufwendig verzierte Kreuz beherbergt eine sog. Berührungsreliquie, die in Kontakt mit dem Kreuzesholz Christi gebracht wurde.

Die Kinder waren auf jeden Fall begeistert von der einmaligen Chance in die so bunte Geschichte unseres Örtchens einzutauchen.



■ Caritaskindergarten Oberschleichach- „Der Bienenkorb“ - macht seinem Namen alle Ehre

Das Projekt zum Thema Nachhaltigkeit in Zusammenarbeit mit dem UBIZ hat eine weitere tolle Aktion für die Kinder des Kindergartens „Der Bienenkorb“ veranstaltet. Mit Herrn Dieckmann kam an einem Vormittag noch eine echte Imkerin in den Kindergarten zu Besuch. Diese brachte ganz viel Material und Wissenswerte rund um das Thema Biene und Honig mit. Liebevoll und kindgerecht erfuhren die Kinder, wo die Bienen wohnen und wie der Honig gemacht wird- und vor allem: Wie der Imker ohne Gefahr für sich an den Honig herankommt. Dazu durften als Highlight der Erfahrungseinheit die Kinder Imkeranzüge anziehen. Klar, dass da lustige Bilder entstanden sind.



Herr Diedicke im Gegenzug hat mit den Kindern Insekten im Garten gesucht und kurz gefangen und die Tiere anhand eines Insektenbuches bestimmt. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei und haben das ein oder andere Insekt gefunden und bestaunt. Auch die Besonderheiten der Insekten wurden den Kindern nahegebracht. Die Tiere wurden natürlich wieder in die Freiheit des Gartens entlassen. Der Vormittag verging wie im Flug dank den anschaulichen Beiträgen und allen Kindern hat es großen Spaß gemacht. Wir wären ja auch nicht der Kindergarten „Der Bienenkorb“, wenn wir kein Auge und kein Wissen um die nützlichen Tiere hätten. Es gibt aber noch so viel, was wir noch nicht wissen – zum Glück können wir auch auf Eltern zurückgreifen, die ebenfalls Bienenstöcke haben und ihren eigenen Honig machen. So können wir zu dem Thema noch viel mehr erfahren und begreifen...

Vielen Dank an das UBIZ und Eltern, die sich die Zeit für die Kinder nehmen um ihnen die schöne Natur nahe zu bringen.

Auch die Hochbeete werden weiterhin fleißig gegossen und gepflegt- und vor allem können wir bereits erste Tomaten und Paprika ernten und in unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet verwerten. Schnittlauch,- und Kressebrote sind auch sehr beliebt bei den Kindern.



AUF INS ABENTEUER

**AB
1.3.2024**

**30
STUNDEN**

**DIE WALDGRUPPE "DIE PFIFFER"
SUCHT PERSONAL
DEINE BEWERBUNG AN
kita.kirchaich@web.de
KONTAKT: 09549 1446**

■ KIGA Kirchaich besucht Zahnarztpraxis

Unsere Zahnärztin Frau Dr. Haiduk von der Zahnarztpraxis aus Trossenfurt, war zu Gast im Morgenkreis der Kinder.

Frau Dr. Haiduk erklärte den Kinder die drei wichtigen Bausteine der Zahngesundheit.

Ordentliches Zähneputzen, veranschaulicht mit einem Gebiss, gesunde Ernährung und regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen beim Zahnarzt sind der Grundstein gesunder Zähne.

Als Erinnerung an den Besuch dürfen sich die Kinder im Eingangsbereich ein eigenes Zahnputzset zusammenstellen. Jedes Kind darf sich einen Becher, Zahnbürste, Zahnpasta, Sanduhr und einen zahnärztlichen Gesundheitspass mit nach Hause nehmen.





Schulen

■ Grundschule Oberaurach – Ereignisse im Juli

Am 07.07.2023 fanden an der Grundschule Oberaurach die Bundesjugendspiele statt. Unsere Schülerinnen und Schüler konnten sich bei den verschiedensten Disziplinen, Hindernislauf, Wurf in Zonen, Weitsprung in Zonen und Transportlauf austoben. Erholsam war zwischendurch der Barfußpfad. Es war ein toller Tag, an dem alle Jahrgangsstufen sehr viel Spaß hatten.



Am 11.07.2023 besuchten die Kinder der Grundschule Oberaurach zusammen mit den Vorschulkindern der Kindergärten das Chapeau-Claque-Kindertheater in Bamberg. Nach einem steilen Marsch zur Altenburg durften die Kinder das Märchen „Alice im Wunderland“ anschauen. Dem Gelächter nach zu urteilen, hatten sie eine Menge Spaß dabei.



Kirche (mit Bücherei)

■ Mitteilungen der Pfarrei Dankenfeld mit Kirchaich im August 2023

Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie auf der Homepage der Pfarreien: pfarreien-priesendorf-dankenfeld.de oder auf der Internetseite der Gemeinde unter „Kirchen und Pfarrämter“

Besondere Gottesdienste im August:

15.08.	Mariä Himmelfahrt	08.30	Kirchaich – Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
		09.30	Dankenfeld Patronatsfestgottesdienst mit Prozession und Kräuterweihe
20.08.	Sonntag,	09.30	Dankenfeld Kirchweihfestgottesdienst
21.08.	Montag	09.00	Dankenfeld Eucharistiefeier mit anschl. Friedhofgang
27.08.	Sonntag,	09.30	Kirchaich Patronatsfestgottesdienst und Prozession mit Bischof André aus Senegal

Öffnungszeiten Pfarrbüro Priesendorf:

Dienstag, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Tel: 09549/981155 Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. In dringenden Fällen bitte eine Nachricht und Rückruf-Telefonnummer hinterlassen!

email: ssb.steigerwald@erzbistum-bamberg.de

■ Mitteilungen der Kath. Öffentl. Bücherei Kirchaich im St. Ägidius-Haus

Öffnungszeiten : Montag und Donnerstag - jeweils von 16.00 - 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten im August in den Ferien:
Nur Donnerstags - 03.08./ 10.08./ 17.08./
24.08./31.08.23**

Herzliche Einladung an alle – egal welcher Konfession...

Medienbestand: Über 6500 Medien (Bücher, Spiele, Tiptoi, CD, DVD, – TONIES)

Kontakt:

Buecherei-kirchaich@gmx.de oder Tel.nr.: 0151/41489964

Bücherei-Nutzer können sich im Online-Katalog der Bücherei „Bibkat-Kirchaich“ umsehen und Medien reservieren oder ihre Ausleihe online verlängern. Info und Zugangspasswörter erhalten Sie in der Bücherei.

■ Kirchliche Nachrichten Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eschenau

Herzliche Einladung zu nachfolgenden Gottesdiensten & Veranstaltungen:

06.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche Eschenau
08.08.	19.30 Uhr	Bibelkreis im Schwarzen Adler Westheim
20.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche Eschenau
22.08.	19.30 Uhr	Bibelkreis im Schwarzen Adler Westheim

Der Mittwochstreff pausiert im August, nächstes Treffen am 20.09. um 14 Uhr im Schwarzen Adler.

■ Bücherei Oberschleichach

geänderte Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15 - 16 Uhr **jeden 1. Donnerstag im Monat**

Buchtip des Monats: Charlotte Leonard **Die Verwegene:** Hedy Lamarr - eine Frau zwischen Hollywoods Glamour und genialem Erfindergeist

Ein großer Roman über die wenig bekannte Geschichte der einmalig mutigen, klugen Schauspielerin, die als „schönste Frau der Welt“ galt.

Wien, 1937: Mit einer spektakulären Flucht gelingt es der Schauspielerin Hedwig, ihrem tyrannischen Mann zu entkommen. In Amerika wird sie als Hedy Lamarr über Nacht zum Star und dank ihrer Schönheit zur Stilikone Hollywoods. Die Männer liegen ihr zu Füßen - für das, was sie zu sagen hat, interessiert sich kaum jemand. Nach Drehschluss folgt Hedy ihrer großen Leidenschaft: dem Erfinden. Um einen Beitrag zum Sturz Hitlers zu leisten, entwickelt sie eine neue Technologie, die später Grundlage des Bluetooth wird. Aber niemand nimmt die Idee einer so schönen Frau ernst....

Mittwoch
30.08.2023

Königsschießen
Schützenverein Oberschleichach

Donnerstag
31.08.2023

Aicher Kultur-Treff
Ortskulturring Kirchaich e.V.



Volkshochschule

Anita Amend
Sandersgrund 11
97514 Oberaurach
Tel. (0 95 29) 12 49
anita.amend@gmx.de

Liebe Teilnehmende der vhs-Angebote,

Ihr Engagement und Ihre Teilnahme an unseren vielfältigen Veranstaltungen im ersten Halbjahr haben uns begeistert! Gemeinsam haben wir uns in Kochkursen und Lesungen kulinarisch und intellektuell auf eine aufregende Weltreise begeben. In unseren Yoga- und Pilateskursen, Krankenhausvorträgen und anderen Gesundheitsangeboten haben Sie sich weitergebildet, um Ihre körperliche Selbstbestimmung langfristig und nachhaltig zu stärken. Sie haben an Vorträgen und Workshops zu digitalen Medien und regenerativer Technik teilgenommen, um technologieoffen und gleichzeitig kritisch zu bleiben.

Wir möchten Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in die vhs Landkreis Haßberge als Ihren Partner in all diesen Themen danken.

Auch im Herbst erwartet Sie wieder ein umfangreiches Angebot. Ab der 2. Augushälfte finden Sie alle Informationen auf unserer Webseite unter www.vhs-hassberge.de. Das gedruckte Programmheft wird zum Ende der Schulferien in Ihrer Gemeinde erhältlich sein. Zusätzlich können Sie auch die Monatsvorschau für Ihre Kommune in Ihrem Amtsblatt finden. Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin auf Ihrer persönlichen Bildungsreise begleiten zu dürfen!

Herzliche Grüße, Ihr Team der vhs Landkreis Haßberge

D 14G11 Line Dance für Anfänger

Erlernen verschiedener Line Dances von Grund auf. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Teilnahme als Einzelperson möglich! Einsteiger/-innen jederzeit willkommen!

Der beste Termin für Neueinsteiger ist immer der erste Montag im Monat.

In Zusammenarbeit mit dem RSV Unterschleichach
Sascha Vay

montags, fortlaufend, am 07.08., 14.08., 21.08., 18.09. und 25.09.23, 18.30 - 19.30 Uhr

Unterschleichach / Sportheim, € 40,00 pro Person, Zehner-Kurskarte (gültig 12 Wochen), für Vereinsmitglieder des RSV Unterschleichach und des TSV Oberschleichach kostenfrei



Veranstaltungskalender

Donnerstag 03.08.2023	Aicher Kultur-Treff Ortskulturring Kirchaich e.V.
Sa.-So. 05.08.-06.08.2023	Weinbergfest MV Blaskapelle Kirchaich
Sonntag 06.08.2023	Kirchweih in Neuschleichach Kirchengemeinde Neuschleichach
Donnerstag 10.08.2023	Aicher Kultur-Treff Ortskulturring Kirchaich e.V.
Sonntag 13.08.2023	Laurenzi in Oberschleichach Pfarrei Oberschleichach
Montag 14.08.2023	Sommerfest FFW Verein Neuschleichach
Dienstag 15.08.2023	Patronatsfest in Dankenfeld Pfarrei Dankenfeld
Donnerstag 17.08.2023	Aicher Kultur-Treff Ortskulturring Kirchaich e.V.
Sonntag 20.08.2023	Kirchweih in Dankenfeld Pfarrei Dankenfeld
Donnerstag 24.08.2023	Aicher Kultur-Treff Ortskulturring Kirchaich e.V.
Sonntag 27.08.2023	Patronatsfest in Kirchaich und Prozession Pfarrgemeinde Kirchaich
Mittwoch 30.08.2023	Aicher Kerwa Ortskulturring Kirchaich e.V.



Überörtliche Mitteilungen



Information der Verwaltungen

■ Evaluierung in Klosterlangheim

Die ILE Lebensregion+ ist seit vielen Jahren aktiv. Die interkommunale Gemeinschaft fühlt sich zusammengewöhrt, verfolgt gemeinsame Ziele und bündelt ihre Stärken. Viele gesetzte Ziele wurden bereits erreicht und sollen auch weiterhin verfolgt werden. Das ist das Ergebnis eines zweitägigen Seminars an der Schule für Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim, in dem die Bürgermeister, ihre Stellvertreter, einige Gemeinderatsmitglieder, Verwaltungsmitarbeiter, Allianzmanagerin Ulla Schmidt und externe Begleiter den bisherigen ILE-Prozess evaluierten. Die Lebensregion+ bilden die 5-Sterne-Gemeinden Rauhenebrach, Oberaurach, Knetzgau, Sand und die Stadt Eltmann mit der Stadt Zeil, der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach und die seit 2021 neu dazu gekommene Gemeinde Priesendorf.

Eine solche Evaluation ist in regelmäßigen Abständen wichtig, um die Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) zu überprüfen und sich neue Ziele zu setzen, die den aktuellen Herausforderungen der ländlichen Entwicklung gerecht werden. Außerdem ist sie notwendig um weitere Zuschüsse zu akquirieren.

Die Seminarleiter Thomas Müller und Tobias Alt strukturieren die beiden Tage straff, Eric Lüdemann vom Planungsbüro IPU beobachtet den Prozess, um den Evaluierungsbericht zu verfassen. Frau Susanne Wolfrum Horn, LEADER-Managerin des Landkreises Hassberge, berichtet über den aktuellen Stand der Lokale Entwicklungsstrategie (LES) und der ILE-Betreuer, Marius Röder vom Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken, ergänzt wichtige Punkte rund um die ILE sowie die aktuellen Förderprogramme.

Allianzmanagerin Ulla Schmidt konnte von vielen umgesetzten Projekten berichten wie der Studie der Universität Würzburg zu ländlich angepassten Wohnformen in der ILE Lebensregion plus, dem Projekt zur Aufwertung der Wanderwege und der Aussichtspunkte, den Zisterzienser-Radrund-



Zur Evaluierung ihrer bisherigen Zusammenarbeit trafen sich die Bürgermeister, Bürgermeister-Stellvertreter, einige Gemeinderäte und Verwaltungs-Mitarbeiter der ILE „Lebensregion+“ zwei Tage lang in der Schule für Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim.

den, von der Neugestaltung attraktiver Dorfplätze und Treffpunkte für Jung und Alt. Auch einige Kleinstunternehmen, die der Sicherung der Grundversorgung in der ILE dienen, konnten gefördert werden. Viel wurde erreicht zum Erhalt und einer nachhaltigen Pflege von Streuobstwiesen und alter Obstbaumsorten. Interkommunale Schulungsangebote für die Mitarbeiter fanden großen Zuspruch und konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die ILE-Gemeinden haben es geschafft, ihre Stärken zu erkennen und sich gegenseitig zu unterstützen. Gemeinsame Image-Kampagnen bei der Umsetzung von besonderen Projekten wie dem Netzwerk Main oder dem Allianzbad für die Region zeigen, dass eine große Geschlossenheit gegeben ist. Ein zentrales Anliegen ist allen Lebensregion-Kommunen der Erhalt mindestens eines Freibades und eines Hallenbades in der Region.

Einmal monatlich treffen sich die Bürgermeister der ILE, um einerseits gemeinsame Projekte zu besprechen, andererseits auch über Maßnahmen in der jeweiligen Gemeinde zu berichten und um sich mit der Kollegin und den Kollegen auszutauschen. „Diese regelmäßigen Treffen sind sehr wichtig, weil sie die Zusammengehörigkeit der Gemeinden und ihrer Bürgermeister fördern, gemeinsame Projekte auf den Weg bringen und man durch den inhaltlichen Austausch voneinander lernt“, so Matthias Bäuerlein. Der Rauhenebracher Bürgermeister ist Vorsitzender dieser ILE-Sitzungen.

Einige ungelöste Probleme kamen ebenfalls auf den Tisch. So bleiben ein geschlossenes Radwegenetz und die Sicherheit von Radfahrern ein wichtiges Anliegen. Auch die Wiederbelebung des Schlosses Ebelsbach soll weiterverfolgt, bedarfsgerechte Wohnformen und bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden.

Einige schöne Projekte liegen in der Schublade und warten auf eine Finanzierungsmöglichkeit, wie etwa ein neues Konzept für den Marswaldspielplatz zwischen Knetzgau und Oberaurach und die Lauschpfade in verschiedenen Kommunen.

Alle Mitglieder waren sich abschließend einig, dass die „Lebensregion+“ ein sinnvoller und produktiver Zusammenschluss ist. Keiner möchte die ILE verlassen, eine Vergrößerung sei aber auch nicht sinnvoll. Schon jetzt sei die Vielfalt sehr groß, so dass in manchen Handlungsfeldern die Anliegen auch unterschiedlich sind. Gemeinsames Ziel bleibt aber, die Infrastruktur für die Bevölkerung möglichst gut aufzustellen, die Region und den demographischen Wandel aktiv zu gestalten und weiterhin den sanften Tourismus zu stärken, wie etwa durch das Trekking-Konzept im Steigerwald, das ebenfalls in ILE-Projekt ist. Attraktiver werden möchte die Region für junge Besucher und Bewohner. So wurde der Gedanke eines größeren Musikfestivals aufgegriffen, aber auch Pläne für Audioguides in den Ortschaften.

Weitere gemeinsame Themen sind der Trinkwasserschutz, die Kindergartenstruktur, die medizinische und pflegerische Nahversorgung, die Schaffung von innerörtlichem Wohnraum und die noch stärkere Intensivierung des interkommunalen Austauschs.

■ Redaktionelle Informationen

Ihre Inhalte für den überregionalen Teil senden Sie bitte an amtsblatt@eltmann.de

Auskünfte zum jeweiligen Redaktionsschluss und Erscheinungstag erhalten Sie unter 09522/899-21.

■ Ausbildung zur Pflegefachkraft: Regionen Schweinfurt und Haßberge bieten große Chancen

Fünf Pflegeschulen stellen sich und die Berufsmöglichkeiten im Bereich Pflege vor

Mit der seit 2020 neu aufgestellten Pflegeausbildung stehen angehenden Pflegefachkräften nach Abschluss des Examens alle Bereiche der Pflege offen. Die drei bisherigen Fachberufe „Altenpflege“, „Gesundheits- und Krankenpflege“ sowie „Gesundheits- und Kinderkrankenpflege“ wurden in der generalistischen Ausbildung zusammengeführt. Die angehenden Fachkräfte müssen sich nun nicht mehr bereits vorab für eine Ausbildungsrichtung entscheiden, sondern durchlaufen im Rahmen dieser umfangreichen Ausbildung alle Fachbereiche der Pflege.

In den Regionen Schweinfurt und Haßberge kann der schulische Teil der Ausbildung zur Pflegefachkraft an fünf engagierten Berufsfachschulen wohnortnah absolviert werden. Den Ausbildungsvertrag schließen die Auszubildenden mit einer Praxiseinrichtung, in der sie einen Großteil der praktischen Ausbildungsphase durchlaufen. Zu den Praxiseinrichtungen zählen u.a. stationäre Pflegeeinrichtungen, ambulante Pflegedienste und Kliniken.

Eine weitere Möglichkeit im Pflegebereich tätig zu werden, ist die einjährige Ausbildung zur Pflegefachhelferin bzw. zum Pflegefachhelfer, die an einigen Schulen angeboten wird. Diese wird ebenso wie die dreijährige Ausbildung vergütet und bietet vor allem für Schülerinnen und Schüler mit Mittelschulabschluss eine Einstiegsmöglichkeit in den Pflegeberuf.

Welche Voraussetzungen für die beiden Ausbildungsmöglichkeiten bestehen sowie weitere Informationen über die Ausbildungen und die Berufsfachschulen, können interessierte Schülerinnen und Schüler dem neuen Flyer zur **Pflegeausbildung in den Regionen Haßberge und Schweinfurt** entnehmen. Gemeinsam mit den Gesundheitsregionen^{plus} Stadt und Landkreis Schweinfurt sowie Landkreis Haßberge haben die fünf Schulen einen Flyer entworfen, um gemeinsam für diese abwechslungsreiche Ausbildung zu werben. Ausgestattet mit Scancodes haben die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern einen einfachen und schnellen Zugang zu den Bewerbungsseiten der einzelnen Berufsfachschulen.



Folgende Pflegeschulen sind in den Regionen Schweinfurt und Haßberge vertreten:

- Berufsfachschule für Pflegeberufe Hofheim i.Ufr.
- Berufsfachschule für Pflege am Krankenhaus St. Josef Schweinfurt
- Berufsfachschule für Pflege im Beruflichen Schulzentrum Alfons Goppel Schweinfurt
- Berufsfachschule für Pflege Schloss Werneck
- Zweckverband Berufsfachschulen für Gesundheitswesen und Pflegeberufe Haßfurt/Schweinfurt

■ Schon gehört?

Im Landkreis Haßberge werden Wohnträume wahr

Die Vorstellungen vom perfekten Zuhause sind so individuell wie die Menschen selbst. Dass der Wohnraum aber nicht immer der Neubau auf der grünen Wiese mit großem Grundstück sein muss, beweist der Podcast „Vom Donut zum Krapfen“.

In sieben kurzen Folgen geht es um die Realisierung verschiedenster Wohnprojekte im Landkreis Haßberge. Eine Familie in Rügheim konnte beispielsweise mit fachlicher Unterstützung eines Architekten aus einem alten Fachwerkhaus nach ihren Vorstellungen und Wünschen ein gemütliches und modernes Wohnhaus entwickeln. Mitten im Ort wurde so aus einem baufälligen Leerstand ein Schmuckstück lebendiger Geschichte. Aus Fatschenbrunn wird von der Vision eines modernen Vierseithofes berichtet. Dabei spielen nicht nur Nachbarschaftshilfe und gemeinschaftliche Nutzung eine wichtige Rolle, sondern vor allem auch die architektonische und soziale Eingliederung in den bestehenden Ort. Ein weiteres Beispiel für die Realisierung eines echten Wohntraums befindet sich am Eberner Marktplatz. Indem ein altes, heruntergekommenes Gebäude saniert und zu modernen Wohngruppen umgestaltet wurde, konnte Inklusion gefördert und die Attraktivität der Altstadt gesteigert werden. Von dieser Bereicherung in baulicher wie sozialer Hinsicht profitieren sowohl die Bewohner selbst als auch die Ortsbevölkerung.

Im Podcast geht es jedoch nicht nur um die Erfüllung eigener Wohnträume, sondern auch darum, anderen zu ihrem Wunschzuhause zu verhelfen. In Theres wurde ein unbebautes, nicht genutztes Grundstück, das auch in absehbarer Zeit keine neue Nutzung erfahren sollte, erfolgreich verkauft. Dadurch konnte einer Familie der Traum vom Eigenheim erfüllt werden. Ein Gewinn nicht nur für die Familie selbst, sondern für alle Beteiligten, denn der ehemalige Besitzer wurde die Last des Grundstücks los und der Ort gewann neue, engagierte Einwohner dazu.

Alle, die auf der Suche nach Realisierungsmöglichkeiten der eigenen Wohnträume im Landkreis Haßberge sind oder anderen zu diesem Glück verhelfen möchten, finden im Podcast „Vom Donut zum Krapfen“ vielfältige Inspirationen. Darüber hinaus gibt es praktische Anregungen durch die Schilderung persönlicher Erfahrungen, Herausforderungen und Tipps für die Umsetzung verschiedenster Wohnprojekte auf dem Land. Zusätzlich zum Podcast, der auf den gängigen Audioplattformen zu hören ist, stehen unter www.regionalmanagement-hassberge.de/donut-krapfen/ noch weitere Informationen und hilfreiche Links zur Verfügung, die Unterstützung bieten auf dem Weg zur Erfüllung des Wohntraums im Landkreis Haßberge.

■ Gutscheinprogramm – „Mach mit, bleib fit“

Bayerns Bürgerinnen und Bürger ab 50 Jahren können ab dem 1. Juli 2023 Gutscheine im Wert von 40 Euro für Sportvereine beantragen. Diese Unterstützung ist eine Kooperation des Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege und des Bayerischen Landes-Sportverbandes. Darauf weist die Gesundheitsregionplus Landkreis Haßberge hin.

Seit der Corona-Pandemie haben die eigene Gesundheit und das persönliche Wohlbefinden – auch im höheren Alter – einen noch relevanteren Stellenwert bekommen. Insbesondere die Generation der ‚silver ager‘ legt zusehends Wert auf eine hohe Lebensqualität sowie eine rehabilitative Gesunderhaltung.

Mittels der Gutscheine möchten die Initiatoren Menschen über 50 dazu motivieren, den Sportverein als ihren Raum für die sportlich soziale Begegnung zu entdecken. Denn: Sport im Verein heißt, Zeiten der persönlichen Beschränkungen und möglicher Vereinsamung hinter sich zu lassen, das Leben mit Gleichgesinnten zu zelebrieren und sein Herz-Kreislaufsystem zu stärken.

Die Gutscheine im Wert von 40 EURO werden direkt über die Vereine verteilt und können zwischen dem 1. Juli 2023 und dem 31. Dezember 2023 eingelöst werden. Interessierte melden sich direkt vor Ort, bei ihrem lokalen Wunschsportverein. Dieser wird nach Anmeldung die Mitgliedschaft alles Weitere erledigen.

Weitere Informationen finden sich unter: www.blsv.de/gutscheine

■ ErlebnisRaum Landkreis Haßberge

Die Erlebnisraum-Broschüre für das zweite Halbjahr 2023 ist erschienen und bietet wieder ein vielfältiges Kultur- und Veranstaltungsangebot

Eine attraktive, lebenswerte und vielfältige Region ist der Landkreis Haßberge, besonders auch in kultureller Hinsicht. In diesem reichhaltigen Erlebnisraum engagieren sich zahlreiche Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger und veranstalten im Jahresverlauf mehrere hundert Kulturveranstaltungen und -aktivitäten, von traditionellen Festen wie Kirchweihen bis hin zu modernen Musikevents und qualitativ hochwertiger Kunst.

„Unterstützen Sie unsere Vereine und Kulturakteure und besuchen Sie die vielseitigen und hochkarätigen Veranstaltungen. Genießen Sie Geselligkeit und Kultur und lassen Sie sich von der Vielfältigkeit des Landkreises Haßberge inspirieren“, so Landrat Wilhelm Schneider.

Die Broschüre „Erlebnisraum Landkreis Haßberge“ bietet eine übersichtliche und chronologische Auflistung der Kulturevents in den kommenden Wochen und Monaten. Auch ein Blick auf die zugehörige Website unter www.erlebnisraum-hassberge.de ist empfehlenswert, da dort auch kurzfristige Änderungen und neu angesetzte Veranstaltungen zu finden sind. Die Online-Plattform bietet außerdem



Hinweise auf weitere Freizeitmöglichkeiten im Landkreis Haßberge und wird regelmäßig aktualisiert. In der digitalen Version des Erlebnisraum-Kalenders stehen zahlreiche Filterfunktionen zur Verfügung wie Orts- und Datumfilter sowie Kategorienfilter, um aus der Vielzahl an Veranstaltungen die passenden auszuwählen.

Interessenten können die kostenfreie Broschüre „Erlebnisraum Landkreis Haßberge“ in den Rathäusern, Touristinformationen und anderen bekannten öffentlichen Einrichtungen im Landkreis Haßberge erhalten. Außerdem können diese bei der Stabstelle Kreisentwicklung per E-Mail an kreisentwicklung@hassberge.de oder telefonisch unter 09521/27650 angefordert werden.

■ Damit Seniorinnen und Senioren so lange wie möglich in der eigenen Wohnung leben können

Wohnen im Alter: Neue Ehrenamtliche helfen im Landkreis Haßberge weiter

Der Landkreis Haßberge hat sechs neue Wohnberaterinnen und Wohnberater. Landrat Wilhelm Schneider freute sich über die Bereitschaft, diese wichtige und wertvolle Aufgabe zu übernehmen und überreichte ihnen die offizielle Bestätigungsurkunde. Gleichzeitig dankte er drei weiteren ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberatern, die schon viele Jahre im Einsatz sind und weiterhin zum Thema Wohnen im Alter beraten.

Das Ziel der Wohnberatung ist es, den Menschen im Landkreis Haßberge dabei zu helfen, ihre Wohnsituation im Alter zu verbessern und ein barrierefreies und gemütliches Zuhause zu schaffen. Vor allem soll dies einen möglichst langen Verbleib im Alter in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Die Beratungen sind kostenfrei.

Die ehrenamtlichen Wohnberater sind speziell geschult und verfügen über umfangreiches Wissen zu altersgerechtem Wohnen, wie beispielsweise dem Einbau von Rampen, dem Umbau von Badezimmern oder der Anpassung von Treppen. Darüber hinaus informieren die Ehrenamtlichen die Bürgerinnen und Bürger über verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten für diese Maßnahmen. Sie geben Auskunft über Zuschüsse und Darlehen, die für die Umsetzung von barrierefreien Wohnlösungen zur Verfügung stehen. Außerdem helfen sie, wenn nötig, bei der Antragstellung.



Landrat Wilhelm Schneider (rechts) freut sich über die Unterstützung der ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater.

Die alten und neuen ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater stehen allen Ratsuchenden mit Rat und Tat zur Seite und freuen sich darauf, bei der Verbesserung der Wohnsituation behilflich zu sein. Wer Interesse an einer Beratung hat, kann sich gerne telefonisch (09521 27-396) oder per E-Mail (wohnberatung@hassberge.de) an Vera Ksinski, Koordinatorin der Wohnberatung im Landratsamt Haßberge, wenden.

Als Wohnberaterinnen und Wohnberater sind tätig: Silke Zidek, Heinz Zürl, Hubert Schramm, Horst Gehring, Bettina Stroh, Lilian Schreyer (alle neu), Renate Vogt, Roland Mahr, Esther Röhner und Erich Öchsner.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

■ Basar „Alles für's Kind“

Am Sonntag, den 17. September 2023 veranstaltet die Kolpingsfamilie von 13.30 Uhr – 16.00 Uhr in der Stadthalle in Eltmann einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar. Hier können gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung bis Teenagergröße S, Bücher und Spielsachen sowie Kinderwagen, Kinderfahrräder, Autositze und Freizeitartikel gekauft bzw. verkauft werden.



Die Annahme der Verkaufsartikel ist nur nach telefonischer Anmeldung unter Tel: 09522/6340 oder 6325 möglich. Dort erhalten Interessenten auch weitere Informationen.

Verkaufslisten sind erhältlich bei Buntstift Wiesneth, Edeka Gutbrod, ritz Eltmann und in den Kindergärten. Die Listen können auch unter kinderbasar.eltmann@gmx.de angefordert werden. Freiwillige Helfer sind gerne willkommen, insbesondere für den Auf- und Abbau. Auskünfte unter 09522/6340. Die Cafeteria bietet hausgebackene Kuchen an. Der Reinerlös ist für einen guten Zweck bestimmt.



Umweldecke

■ UBIZ

Wasserbauernhof – Wasserwerkstatt für Kinder

Geeignet für Kinder von 7 - 9 Jahren.

Michaela von der Linden

Mittwoch, 02.08, 10:00 - 12:00 Uhr, € 15,00, inkl. Material

Kursort: ELA's Hof, Spitalstr. 5, 97514 Oberaurach

OT Unterschleischach

Upcycling mit Makramee

Mitzubringen: Schere, alte Einmachgläser bzw. Gläser falls vorhanden

Nadja Wahler

Samstag, 12.08, 10:00 - 14:00 Uhr, € 20,00 zzgl. ca. € 5,00

Materialkosten



Alte Reben am Zeller Schlossberg

Im Rahmen der Bayern-TourNatur.

Nico Scholtens, Noel Scholtens

Samstag, 12.08, 15:00 - 18:00 Uhr, € 15,00

Kursort: Ortsmitte an der Kirche, Zeller Hauptstraße, 97478 Knetzgau OT Zell a.E.

Fledermausnacht

In Kooperation mit der BN Ortsgruppe Eltmann-Steigerwald, im Rahmen der BayernTourNatur.

Anton Bäuerlein, Jürgen Thein

Freitag, 25.08, 18:30 - 21:00 Uhr, Spende willkommen

Ort: Oberer Sportplatz, 97514 Oberaurach OT Fatschenbrunn

Neues UBIZ-Programm Herbst/Winter 2023:

Freuen Sie sich auf unser neues Programmheft. Ab Mitte August können Sie unsere Kurse online buchen, nach den Sommerferien finden Sie es wie gewohnt an den üblichen Auslagestellen im Landkreis in gedruckter Version.

Das gesamte UBIZ-Team wünscht Ihnen einen schönen Sommer!

Sonstige Mitteilungen

KINOSOMMER

11.-13. AUGUST 2023

Stadt **Eltmann**
im hier beginnt der Süden
Schwimmbad



Fr.11. Aug.



Sa.12. Aug.



So.13. Aug.

COCKTAILS & EVENT-CATERING

KERZEN & FACKEL ILLUMINATION

Das Kiosk-Team begrüßt Sie mit frischen Catering-Ideen Bier & Wein aus der Region

FILMSTART jeweils ca. 21 Uhr



Kartenvorverkauf im Ritz Eltmann

Eintrittspreise	Marktplatz 7, Eltmann	Tel.: 0 95 22 / 8 99-70
Erwachsene € 8,00	Mo - Fr	8.00 - 12.00
Kinder € 6,00	Di	14.00 - 16.00
	Do	14.00 - 17.00




Bitte an passende Kleidung denken. Eigene Liegestühle willkommen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.



Jetzt bewerben!



Scan me!

Alle Berufe auf:
ausbildung.dennert.de

Jetzt durchstarten!
**Wir bilden aus: Handwerk,
Büro, IT und Technik**

 **Täglicher Shuttleservice**
Nach Schlüsselfeld und Viereth



 **27 Tage Urlaub**

 **Übertarifliche Vergütung**
Bis zu 1.550 € im 4. Lehrjahr

...und vieles mehr!



SDS
WERBETECHNIK

Knetzgauer Str. 3
97522 Sand a. Main
Tel. 09524 3300
www.sds-werbetechnik.de

sichtbar
mehr...

Wir führen Schlosser-, Spengler- und Installationsarbeiten aus!

**Ludwig + Thomas
Pflaum KG**

40 Jahre

SCHLOSSEREI - SPENGLEREI
Hauptstraße 78 • 97483 Eltmann-Limbach
Tel.: 09522 1364 • Fax 09522 70364 • schlosserei-pflaum@t-online.de

Ihr zuverlässiger IT Partner
Sicherheit für Daten und Geräte

Sie wollen sich bestmöglich vor Datenklau,
Malware und Hacking schützen?
Testen Sie jetzt unsere kostenlose Beratung!

 **WLAN & Netzwerk**  **Sicherheit**  **Einrichtung & Reparatur**  **Mobilfunk & Festnetz**  **Smart Home**

IT made in Germany

Thomas Wendler
Telefon 09522 7095936
E-Mail: info@uniqueconsulting.de
Web: www.uniqueconsulting.de

Unique Consulting
... gemeinsam in die digitale Zukunft.




Der Maserhof
CAFÉ · BISTRO · PENSION
Conrad-Vetter-Str. 14
97514 Oberaurach
Tel.: 09522/70 85 775

Kirchweih 28. - 31.07.2023:
an allen Tagen fränkische
Spezialitäten

Öffnungszeiten im August:

Di. - Do. 7.30 - 17 Uhr
Fr. 7.30 - 22 Uhr
So. 13.30 - 17 Uhr

Ruhetag:
Montag und Samstag,
sowie am 01. August 2023

**Frühstück, kleine
Mittagsgerichte und
freitags zusätzlich Abendkarte**

BETRIEBSURLAUB VOM 14. - 27. AUGUST 2023

Malerwerkstatt Farbwunder 

Inh.: Nadine Kirschbauer, Malermeisterin

**Geprüfte Schimmel- u. Asbestsaniererin
Geprüfte Betonsaniererin (SIVV-Schein)
Malerei, Innen- u. Aussenputz, Trockenbau
Altbausanierung, Wärmedämmung**

**Mühlleite 3A · 96188 Stettfeld · Tel.: 0171 - 4850516
E-Mail: kirschbauer@t-online.de
www.malerwerkstatt-farbwunder.de**

 **allmilmö®**

**KÜCHEN
AB WERK**

Realisieren Sie sich Ihre exklusive Traumküche zu Werkskonditionen. Beratung, Planung und Verkauf in unserer großen Werksausstellung.

Öffnungszeiten:
MO-FR von 13:00-18:00 Uhr
Individuelle Terminvereinbarung (09524) 91206

Obere Altech 1 · 97475 Zeil am Main
info@allmilmoe.de · www.allmilmoe.de

STRETZ 
BAUSTOFFE



**ALLES ZUM BAUEN
UND RENOVIEREN**

**Stretz Baustoffe GmbH Tel. 09549 98851-0
Schindelsee 19 info@stretz-baustoffe.de
96181 Rauhenebrach www.stretz-baustoffe.de**

KRINES SUCHT DICH!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

**FENSTERBAUER, SCHREINER,
MONTEURE, LACKIERER &
HILFSKRÄFTE** (m|w|d)

VOLLZEIT

AB SOFORT

4-5 TAGE WOCHE

Jetzt Traumjob sichern! ☎ **09524 / 8338-0** oder ✉ **job@krines-online.de**

Krines GmbH | Industriestraße 6 | 97522 Sand am Main | www.krines-online.de/jobs



**Hochwertiger Beton
aus eigener Herstellung**
in unserer Betonmischanlage
im Werk Stettfeld

**Lieferung frei Baustelle
oder für Selbstabholer**
(bei Vorbestellung
auch samstags)



Kompetent und unverwechselbar.
Tel. 09522 6099 www.hartbau.de **H/B HART BAU**

Tel. 09521-6980 **SIE VERKAUFEN?
WIR SUCHEN:**
Feustel
Immobilien
seit 1981
Häuser, Wohnungen,
Grundstücke ...
www.feustel-immobilien.de
Bitte alles anbieten!
Feustel Immobilien in Haßfurt seit 1981
Tel. 09521-6980

BRENNHOLZ
Nur Hartholz, gesägt, gespalten,
frei Haus geliefert, Preis auf Anfrage.
MS-Forstservice-Holzhandel
Tel. 09522-707561 o. 0172 7511442

HW-SOLUTIONS
Software ~ Hardware ~ Netzwerke ~ Service
Festnetz ~ Mobilfunkverträge Inhaber: Carsten Brenk

Carsten Brenk
Am Maienschlag 22
97514 Oberaurach
Deutschland

CompTIA
A+ Certified
IT Technician

Tel.: +49 9522 7085463
Fax: +49 9522 707631
Mobil: +49 1522 8815409

E-Mail: Info@HW-Solutions.de
Internet: www.hw-solutions.de

 **RENAULT**  

**Bei uns stimmen
Preis und Leistung!**

Ankenbrand GmbH
Autohaus
97483 Eitmann · Bamberger Str. 17 · Telefon 0 95 22/2 71
Renault - Dacia Service in Haßfurt
97437 Haßfurt · Siemensstr. 1 · Telefon 0 95 21/94 49-0

**KÜCHEN
STUDIO
HOFMANN**

**VEREINT
FORM UND
FUNKTION**

Küchenstudio
Hofmann e.K.

Seelohe 21
97478 Knetzgau
Tel. 09527 9508-62

www.kuechen-hofmann.de

#SERVUS

Finanzen mit Klartext!
Ein ganzes Team freut sich auf dich...

Dein Partner für
#Geldanlage #Finanzierung #Immobilien

FinKlar
finanzierung & investment

Fabian Stappenbacher · www.finklar-gmbh.de · Tel: (09721) 298240 · Mobil: (0151) 19381022

Unterricht für:

- Schlagzeug
- Cajon
- Percussion

Probestunde buchen



DRUMSEASY
Schlagzeugschule
info@drums-easy.de
0160 8222 878

drums-easy.de

Küchen Bauerschmitt in Ebelsbach

Markenküchen bekannter Hersteller

Hier werden Ihre Küchenräume Wirklichkeit! Freuen Sie sich auf Küchengeräte von Neff und Miele. Ob Gas, Elektro oder Induktion – bei Küchen Bauerschmitt finden Sie die für Sie passende Küche.



Küchen-Bauerschmitt UG
Bahnhofstraße 4 · 97500 Ebelsbach · Mobil: 0177 / 2 38 93 47
m.bauerschmitt@web.de · www.kuechen-bauerschmitt.de

WIR HELFEN IHNEN DURCH DEN STEUERDSCHUNDEL

Oberaurach - Für viele ist Sie lästig. Viel zu kompliziert, oder gar ein Graus: **DIE STEUERERKLÄRUNG!** Rund 2 Millionen Bürger geben Ihre Einkommensteuererklärung nicht ab. Kein Wunder, es versprechen Ihnen zwar unzählige Handbücher allerlei legale Steuertricks; Computerprogramme versichern ebenfalls Abhilfe und dennoch: Kein Land in Sicht! Sie sind weiterhin stundenlang mit Ihrer Steuer beschäftigt? Die wertvollen Steuertipps mit Fachjargon unbrauchbar gemacht? Vielleicht fehlt Ihnen aber auch schlichtweg die Zeit? Brauchen Sie Hilfe? Bei uns sind Sie richtig:



Wir bieten Ihnen eine freundliche und fachkompetente Beratung. Kein Fall ist wie der andere - deshalb nehmen wir uns gerne die Zeit und prüfen individuell Ihre steuerlichen Belange. Als Lohnsteuerhilfeverein erstreckt sich unsere Hilfeleistung, im Rahmen einer Mitgliedschaft, auf die Erstellung der Einkommensteuererklärung bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit. Ebenfalls dürfen wir Sie bei Einkünften aus: Kapitalvermögen, Vermietung/Verpachtung und sonstigen Einkünften (Spekulationsgewinnen) bis zu Einnahmen von 18.000 € bzw. 36.000 € (bei Zusammenveranlagung) beraten.

RENTENBESTEUERUNG

Darüber hinaus helfen wir Ihnen gerne beim Thema Rentenbesteuerung. Wer als Rentner auf das Mitteilungsverfahren des Finanzamtes wartet,

kann nämlich mit bösen Überraschungen rechnen: Hier riskieren Sie möglicherweise Steuernachzahlungen für die vergangenen Jahre. Hinzu kommen außerdem Säumniszuschläge und Vorauszahlungen für das kommende Jahr.

UNSERE LEISTUNGEN

Im Rahmen der genannten Mitgliedschaft zahlen Sie einmal pro Jahr einen Mitgliedsbeitrag, welcher sich nach Ihren Einnahmen richtet. Folgende Leistungen sind im Mitgliedsbeitrag enthalten:

- * Berechnung der Steuererstattung
- * Erstellung der Steuererklärung
- * Erledigung sämtlichen Schriftverkehrs
- * Überprüfung Ihres Steuerbescheides
- * bei Bedarf Einlegen eines Einspruchs
- * ganzjährige steuerliche Beratung

FRISTVERLÄNGERUNG

Als Mitglied zahlen Sie eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 15,00 € zzgl. eines Jahresbeitrages der individuell auf Ihr Einkommen abgestimmt ist. Hinzu kommt für Sie: Wer seine Steuererklärung von einem Steuerberater oder Lohnsteuerhilfeverein erstellen lässt, hat somit automatisch eine Fristverlängerung.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

Beratungsstellenleiter:
Harald Schmittwolf
Mitarbeiterinnen: Barbara Dreja, Renate Zettelmeier
Tel.: 09522/30436400, Mo.-Do. von 9.00-17.00 Uhr
Fr. von 9.00-13.00 Uhr
Altbayerischer Lohnsteuerhilfeverein e.V.
97514 Oberaurach
www.schmittwolf.altbayerischer.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung -



Michael Scholl Bildhauermeister



- Individuelle Grabsteine
- Stelen
- Urnengrabsteine
- Nachschriften
- Gartenskulpturen

Hauptstr. 27 · 97483 Limbach · Tel. 0 95 22 / 95 03 45
www.Bildhauer-Scholl.de

RLL BIKES

Der Radladen in Eitmann

Alles rund ums Fahrrad
Fahrräder & E-Bikes
Zubehör
Reparaturen & Umbauten
Fahrradträger Verkauf & Verleih



www.rll-bikes.de

Mail: rll-bikes@online.de
97483 Eitmann, Bambergerstr. 6
Tel. 0 95 22 - 280 82 39



minnich

SCHUHHAUS · SCHUHTECHNIK
Zeil am Main und Bamberg

www.SchuhDirwasGutes.de



www.bayer-theinheim.de

Samstag: Party Nacht mit **2gether**

Sonntag: ab 11:30 Uhr
fränkische Spezialitäten
und ab 16:00 Stimmung mit **Wolpertinger**

Sonntag ab 14:00 Uhr Oldtimer Treffen

Brauereifest in Theinheim
5. - 6. August 2023

Bestattungen Hohensee & Metzner

☎ 09522-350

Ihr Bestatter für Oberaurach und Umgebung

info@hohensee-bestattungen.de
www.hohensee-bestattungen.de



II. Wahl Massivholzmöbel-Verkauf bei Main Möbel

Als Online-Händler für Massivholzmöbel denken wir nachhaltig und bieten unseren Kunden Rückläufer, Retouren und Möbel mit kleinen Fehlern zum bestmöglichen Preis!

- teilweise bis zu 80% reduziert!!! -

Unser Sortiment umfasst Kommoden, Vitrinen, TV-Elemente, Couchtische, Sideboards und Esstische u.v.m. in verschiedenen Holzarten!

Kommt vorbei - es lohnt sich!

Mo-Do: 8.00-17.00 Uhr und Fr: 8.00-13.00 Uhr

Ihr findet uns in der Industriestr. 21A, 97483 Eitmann

Infos unter: 09522/395030 oder info@main-moebel.de



Einzigartige Möbel aus Massivholz!

Besuchen Sie uns auf main-moebel.de



Bestattungen

Erika Hubert

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar

Lisberg-Trabelsdorf
Tel. (09549) 980509



UZ
MAINFRANKEN

Nachhaltige Energie für die Zukunft!

www.uez.de

Natursteine Heil

Kompetenz in Stein seit 1910

- Grabmale - Grabzubehör
- Küchenarbeitsplatten - Tischplatten
- Treppenstufen - Fensterbänke
- Wand- & Bodenplatten
- Gartengestaltung, Brunnen, Figuren
- Aussenanlagen
- Öffentliche Projekte

Bambergerstrasse 20
97514 Oberaurach/Kirchaich Tel.: 09549 - 392
natursteineheil@gmx.de
www.natursteine-heil.de

Brauerei Roppelt
Trossenfurt

Es ist wieder **BIERGARTENZEIT!**

Besuchen Sie unseren Biergarten.
Fr./Sa./So./Mo. ab 16 Uhr

Gasthaus & Brauerei Roppelt • An der Steige 2, 97514 Trossenfurt

96181 Prölsdorf
Rothstraße 7 • Tel. 09554-1212

www.schunder-bestattungen.de

SCHUNDER
BESTATTUNGEN




Industriestraße 1 (an der B26) · 96120 Bischberg - Trosdorf

Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. 9 – 18 Uhr
Do. und Fr. 9 – 19 Uhr · Samstag geschlossen

Telefon: 09503/7990 · Fax: 4613 · info@kuechenstudio-koerber.de

www.kuechenstudio-koerber.de



www.bestattungen-then.de

Bestattungen

- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

Waldemar Then · Bestattungen
Schulstraße 6 · 96191 Viereth

Telefon **095 03 - 243**
oder **095 03 - 1596**

Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.



MALERMEISTER
MATTHIAS MÜLLER

Tel.: 0160 / 7319521
mmmeltmann@t-online.de
www.mmm-müller.de

- > Vollwärmeschutz
- > Trockenbau
- > Innen- & Außenputz
- > Gerüstbau
- > Malerarbeiten & -techniken
- > Fassadengestaltung
- > Tapezierarbeiten
- > Altbausanierung
- > u. v. m.




RECHTSANWÄLTE
MARQUARDT
www.cwmarquardt.de

Wir stehen für eine schnelle, wirtschaftliche und zufriedenstellende Durchsetzung Ihrer Interessen.
IM FOCUS STEHT DER ZUFRIEDENE MANDANT.

Georg-Schäfer-Straße 17 - 97500 Ebelsbach Tel. 0 95 22 / 9 22 80
Marktplatz 7 - 97461 Hofheim Tel. 0 95 23 / 50 29 60

WIR BERATEN UND VERTRETEN SIE
INSBESONDERE AUF FOLGENDEN
RECHTSGEBIETEN:

**RECHTSANWALT
WILLY MARQUARDT**

- Baurecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Straf- u. Ordnungswidrigkeitenrecht

**RECHTSANWÄLTIN
CHRISTIANE MARQUARDT**

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht

MIT RECHT IHR PARTNER



Würdevoll und selbstbestimmt

Sich selbstbestimmt und frei zu entscheiden, ist den meisten Menschen wichtig. Im RuheForst® Maintal in Theres gibt es diese Möglichkeit auch über den Tod hinaus. Ehrwürdige alte Buchen und Eichen, aber auch zarte junge Bäume, stehen als Ruhebiotope zur Verfügung. Man unterscheidet das Gemeinschaftsbiotop, an dem einzelne Grabstätten ausgewählt werden, vom Familien- oder Freundschaftsbiotop, an dem alle Plätze um einen Baum erworben werden.

An letzterem gibt es die Möglichkeit, einen Vertragsnachfolger zu bestimmen, so dass auch in ferner Zukunft noch die restlichen freien Grabplätze vergeben werden können.

Die Gemeinde Theres ist der Träger des RuheForstes und sichert den Fortbestand eines jeden einzelnen Grabplatzes bis ins Jahr 2114. Jeder Platz wird nur ein einziges Mal belegt. Viele Menschen kommen in den RuheForst, um sich bereits zu Lebzeiten als Vorsorge einen Baum oder Platz zu sichern, um Ihre Angehörigen im Todesfall zu entlasten.

Die Grabpflege übernimmt Mutter Natur, jedoch sind eine Moosabdeckung und einzelne Blumenköpfe auf der Grabstelle zugelassen. Die Verabschiedung kann völlig individuell und würdevoll gestaltet werden, entweder am wunderschönen Andachtsplatz unter einer Baumkathedrale oder auch direkt am Grab. Mit geistlichem Beistand, mit den tröstenden Worten eines Trauerredners oder von Familienmitgliedern gestaltet, hat ein jeder die Möglichkeit, den Abschied ganz persönlich zu halten.



RuheForst® Maintal in Theres



unter allen wipfeln ist ruh'

Waldbestattung im RuheForst® Maintal in Theres

Viele Menschen empfinden es als beruhigend im Wald zu trauern, sich zu **Lebzeiten** einen Grabplatz auszusuchen und damit **Vorsorge** zu treffen. Weiter besteht oft der Wunsch, eine Trauerfeier **individuell** gestalten zu können.

Lernen Sie dieses würdevolle Bestattungskonzept im naturbelassenen Wald, wo die Natur die Grabpflege übernimmt, bei einer kostenlosen Führung kennen. Individuelle Führungstermine bieten wir gerne auch nach Absprache an.

Ausfahrt A70 Halfurt/Theres. Beschilderung folgen zwischen Obertheres und Buch. Nur 4 Kilometer von der A70. Gelände sehr gut begehbar.

www.ruheforst-maintal.de info@ruheforst-maintal.de Telefon 09521-618885

Unsere Führungen finden jeden Sonntag um 14 Uhr statt. (außer an gesetzlichen Feiertagen)

Die Führungen werden ab dem RuheForst-Parkplatz bei jedem Wetter durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie hier





Sagen Sie Tschüss zu **unnötigen Ausgaben!** Sanieren zahlt sich aus – **für Sie und für Ihr Haus.**

Modernisierung und Sanierung von Fenstern und Türen aus einer Hand! Jetzt auch für Sie vor Ort in Lauter-Deusdorf, Steinweg 13 nach telefonischer Rücksprache.

 0951-700 800

 www.magnat-fenster.de

 Villachstraße 1, 96052 Bamberg **Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!**



**FERIENJOBS
BEI
MAINCOR**

**Bereich Fertigung
Standort Knetzgau**

Bewerbung an Maria Viering
09721 / 65977-168
bewerbung@maincor.de



 **BEWIRB
DICH
JETZT !**

BAUNTERNEHMEN ☎ 09529/294 📞 0160/8703646
 FÜRSTENHOF 1
 97514 FATSCHENBRUNN

NEUBAU PFLASTERN RENOVIEREN EINFACH UNS PROBIEREN

roppelt-juergen@t-online.de

Fahrschule Schmitt

Ausbildung in ALLEN Führerscheinklassen

Unterricht: Montag von 18:30 – 20:45 Uhr

Priesendorf – Hauptstraße 8 – Musikhaus

09503-502966 service@fs-schmitt.de

www.fs-schmitt.de

Günter Markert
RAUM AUSSTATTUNG

- Teppichböden
- Linoleum
- PVC-Bodenbeläge
- Designbeläge

Eigene Polsterwerkstätte
 Neubezug von Polstermöbeln und Sitzcken
 Matratzen/alle Ausführungen

97483 Eltmann am Main · Mainlande 5-6 und Gewerbegebiet 11
 Tel. 09522/1601 · Fax 09522/8506 · www.raumausstattung-markert.de

Oberauracher Getränkemarkt Eckert

Rathausstraße 31
 Trossenfurt-Tretzendorf - Tel. 09522 304488

Angebote für August 2023

 Individual Flaschen Medium, Naturell 12 x 0,75 + Pfand 3,30 € € 5.49	 Iso Aktiv, Pink Crapefruit, Zitrone-Grape, Limette 12 x 0,75 + Pfand 3,30 € € 6.49
 Oma Elli, Limo Zitrone, Limo Johannisbeere 12 x 0,75 + Pfand 3,30 € € 8.88	 Baptist hell + 2 Fl. gratis 22 x 0,5 + Pfand 3,26 € € 15.99
 Kellerbier + 2 Fl. gratis 22 x 0,5 + Pfand 3,26 € € 15.99	Verleih von • Ausschankwagen • Kühlwagen • Garnituren • Hüpfburg • Partyzelte (6 x 5 m und 12 x 5 m) • NEU: KRUGSPÜLMASCHINE

**– Wir beliefern Feste aller Art –
 – Hermes Shop –**

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 10.00 - 12.30 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr
Montag geschlossen Mi. 15.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.30 - 14.00 Uhr

ZEIT UND RAUM
 FÜR TRAUER UND ABSCHIED

BESTATTUNGSHAUS SCHORR

Susanne Pfaff
 ZERTIFIZIERTE
 TRAUERREDNERIN

DAS BESTATTUNGSHAUS IM LANDKREIS HASSBERGE
 Zeil | Knetzgau
 Tel. 09524 229
 Ebelsbach | Eltmann
 Tel. 09522 707634
 www.bestattungshaus-schorr.de

WORTE, DIE DER TRAUER RAUM GEBEN.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- Mechatroniker (w,m,d)
- Buchhaltungsfachkraft (w,m,d)
- Vertriebsassistent kaufmännisch (w,m,d)

Interessiert?
 Senden sie ihre Bewerbung per E-Mail an:

MPS Mess- & Prüfsysteme GmbH
 Herrn Rainer Bötsch
 Industriestraße 17
 97483 Eltmann
 boetsch@mps-systeme.de
 Tel. 09522 / 95093-30

Seit 25 Jahren sind wir ein weltweit tätiges Unternehmen im Bereich der Hochspannungsprüftechnik.
 Besuchen Sie unsere Homepage für weitere Informationen:
<https://pd-tester.com>